

Montag, 08.11.2021 18:00 - 20:00

Kreislaufwirtschaft in der gebauten Umwelt – eine Utopie?

Circular Economy, recyclinggerechtes Bauen, Wiederund Weiterverwendung von Bauteilen - diese Schlagworte sind in aller Munde. Aber wie steht es denn tatsächlich um die Kreislaufwirtschaft in der gebauten Umwelt? Welche realisierten Projekte gibt es bereits, woran wird gerade gearbeitet - und was wird sich voraussichtlich in der Zukunft ändern? Bei unserer Vortrags- und Diskussionsveranstaltung wollen wir nicht nur nach dem neuesten Stand der Dinge in Sachen Recycling & Co. fragen, sondern auch eine Einschätzung wagen: Ist es tatsächlich realistisch, dass die Städte von heute die Rohstofflager von morgen sind - oder wird die Idee einer rückstandsfreien Rückführung unserer Gebäude in technische oder biologische Kreisläufe für immer ein Traum bleiben?

Referent:innen

Roland Bechmann (Werner Sobek AG / CTBUH Germany) Vera Hartmann (Sauerbruch Hutton) Annabelle von Reutern (concular)

Ort digital

Anmeldung

Die Teilnahme ist kostenlos. Um Anmeldung wird gebeten: https://bit.ly/ctbuhgermany-kreislaufwirtschaft

Dienstag, 09.11.2021 10:00 - 11:00

Bauen mit Holz: Potentiale und Chancen

Bis zum Jahr 2045 soll Deutschland klimaneutral sein. Um dieses ambitionierte Ziel zu erreichen, muss die Baubranche verstärkt auf nachhaltige Bauweisen und nachwachsende Rohstoffe setzen. Der Holzbau bietet dafür hervorragende Potentiale. Trotzdem wird er oft außen vorgelassen. Aber warum ist das der Fall?

Auf unserem Online-Event präsentieren Expertinnen und Experten innovative Holzprojekte und neue Holzverbundwerkstoffe und demonstrieren die Skalierbarkeit des Holzbaus an aktuellen Projektbeispielen. Anschließend folgt eine Diskussion zu den Potentialen und Chancen des Holzbaus, zu der auch Teilnehmer zugeschaltet werden können.

Referent:innen

Wiebke Ahues (blocher partners)
Carsten Hein (Arup / CTBUH Germany, Moderation)
Gudrun Sack (Tegel Projekt GmbH)
Arthur Walch (Hasslacher Building Solutions)

Ort

digital

Anmeldung

Die Teilnahme ist kostenlos. Um Anmeldung wird gebeten: https://www.edudip.com/de/webinar/ctbuh-bauen-mit-holz/1653940 Mittwoch, 10.11.2021 17:00 - 19:00

D1244 – das erste adaptive Hochhaus der Welt

Auf dem Uni-Campus in Stuttgart-Vaihingen steht seit Kurzem das erste adaptive Hochhaus der Welt. Wissenschaftler:innen der Universität Stuttgart untersuchen hier unter realen Bedingungen im Maßstab 1:1, wie sich Gebäude aktiv an wechselnde Umwelteinflüsse anpassen können. Der Prototyp ist Teil des von der Deutschen Forschungsgemeinschaft geförderten Sonderforschungsbereichs 1244 "Adaptive Hüllen und Strukturen für die gebaute Umwelt von morgen". Das Einzigartige an diesem Hochhaus ist die Integration von aktiven Elementen in die Tragstruktur und in die Fassade. Ein Zusammenspiel aus Sensorik und Aktorik ermöglicht es somit zum Beispiel, die durch den Wind auftretenden Schwingungen im Turm durch ein intelligentes Regelungskonzept auszugleichen. Sensoren erfassen dabei auftretende Verformungen, während Hydraulikaktoren dafür sorgen, dass die Verformungen mittels Gegenkräften im Tragwerk gezielt reduziert werden. Dies dient gleichzeitig auch der Dämpfung von Schwingungen - so kann deutlich leichter gebaut werden, als dies ohne Adaptivität möglich wäre. Im Rahmen der Veranstaltung wird zunächst das Konzept von adaptiven Tragwerken und Fassaden erläutert. Anschließend gibt es dann die Möglichkeit, den Turm zu besichtigen und die einzelnen Elemente besser kennenzulernen.

Referent:innen

Prof. Dr. Lucio Blandini (ILEK)
Dr. Stefanie Weidner (Werner Sobek Design)

Ort

Institut für Leichtbau Entwerfen und Konstruieren (ILEK) Pfaffenwaldring 14, 70569 Stuttgart

Anmeldung

Die Teilnahme ist kostenlos. Um Anmeldung wird gebeten: https://bit.ly/ctbuhgermany-d1244

Donnerstag, 11.11.2021 16:00 - 18:00

FOUR – eine Mega-Baustelle im Herzen der Frankfurter Innenstadt

Mitten in der Frankfurter Innenstadt befindet sich momentan eine der größten Baustellen Deutschlands nach einem Entwurf des Architekturbüros UNStudio entstehen hier vier Hochhäuser, die Arbeitsplätze und Wohnungen für Tausende von Menschen bieten. Eine große Rolle bei dieser Entwicklung spielen aber nicht nur die vier Hochhäuser selbst, sondern auch das städtebauliche Umfeld. In Absprache mit den städtischen Denkmalschutzbehörden darf der aus den 1950er-Jahren stammende Gebäuderiegel an der Junghofstraße an zwei Stellen geöffnet werden, um öffentliche Wegebeziehungen auf das Areal zu ermöglichen, die es bislang nicht gab. In einer neuen, sechsgeschossigen Sockelbebauung werden Läden, Gastronomie und eine Kindertagesstätte für eine öffentliche Belebung des Areals sorgen. Wie aber organisiert man eine Mega-Baustelle, wenn sie mitten im Herzen der Stadt liegt und von dichter Bebauung umgeben ist? Bei unserem Baustellenbesuch wollen wir uns deshalb nicht nur mit der Architektur von FOUR beschäftigen, sondern auch mit Fragen der Logistik und des Engineering.

Referenten

Sebastian Fellner (BCC) Simon Ruppert (Bollinger Grohmann) Daniel Torakai (Werner Sobek Frankfurt)

Or

Roßmarkt 18, 60311 Frankfurt am Main

Anmeldung

Die Teilnahme ist kostenlos. Um Anmeldung wird gebeten: https://bit.ly/ctbuhgermany-four

Gerne möchten wir Sie auch auf folgendes Partnerevent von CTBUH Austria aufmerksam machen:

The Future Vienna – Change, Challenges and Choices

Montag, 08.11.2021 13:00 – 20:00

Ort

Austro Tower Schnirchgasse 17, 1030 Wien

Anmeldung

Um Anmeldung wird gebeten: https://ctbuhconference.com/event-locations/Vienna/



Die Veranstaltungen des CTBUH Germany e. V. im November 2021 sind Bestandteil einer weltweiten Reihe von Veranstaltungen der Dachorganisation CTBUH, die vom 8. bis zum 12. November 2021 unter dem Titel "The Future City" stattfinden. Weitere Informationen unter: https://ctbuhconference.com/